





Umwelt-Produktinformationen für das Zertifizierungssystem der DGNB

Brettschichtholz, Balkenschichtholz, Verbundbauteile aus Brettschichtholz und Sonderbauteile nach EN 14080

Unternehmen HASSLACHER Gruppe Website www.hasslacher.com

Adresse Feistritz 1, 9751 Sachsenburg, Österreich

Kontakt DI Georg Jeitler
E-Mail <u>info@hasslacher.com</u>
+43 (0) 4769 22 49 0

Datum Juni 2022

Autor Daxner & Merl GmbH



Ziel dieses Dokumentes ist die Identifikation von Verknüpfungen zwischen umweltbezogenen Produktinformationen die in den Umweltprodukt-Deklarationen (EPDs) erfasst werden und den Anforderungen der Gebäudezertifizierung nach dem DGNB SYSTEM Version 2018. Basierend auf den Spezifizierungen der DGNB-Zertifizierung für Neubauten, einschließlich Büro- und Verwaltungsgebäude, Bildungsbauten, Wohn- und Hotelgebäude, Supermarkt, Einkaufszentren, Handel, Logistik und Produktion, bietet es einen Überblick über relevante Produkteigenschaften [DGNB System – Kriterienkatalog Gebäude Neubau, Version 2018, 8. Auflage].

.Produktbeschreibung

Brettschichtholz (der Begriff umfasst im gesamten weiteren Dokument ebenso Balkenschichtholz, Verbundbauteile aus Brettschichtholz und Sonderbauteile) der HASSLACHER Gruppe ist ein massives, stabförmiges Holzbauteil, welches aus mindestens zwei faserparallel miteinander verklebten, getrockneten Nadelholzbrettlamellen besteht.

.Anwendung

Brettschichtholz findet Anwendung in allen konstruktiven Bereichen des modernen Holzbaus, d. h. vom ingenieursmäßigen Wohn- und Industriebau bis hin zum Brückenbau.

.Technische Daten

Angegeben sind die bautechnischen Daten für Brettschichtholz nach *EN 14080*. Die Produkte werden mit der entsprechenden CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung auf den Markt gebracht.

Bezeichnung	Wert	Einheit
Holzarten nach <i>EN 1912</i> und Buchstabencodes, sofern vorhanden, in Übereinstimmung mit <i>EN 13556</i>	PCAB (Gemeine Fichte) ABAL (Weißtanne) PNSY (Gemeine Kiefer) LADC (Europ. Lärche)	
Mittlere Holzfeuchte nach EN 13183-1	12 ± 2	%
Holzschutzmittelverwendung (das Prüfprädikat des Holzschutzmittels nach <i>DIN</i> 68800-3 ist anzugeben) 1)	Iv, P und W	-
Charakteristische Druckfestigkeit parallel zur Faser nach <i>EN</i> 14080	18,5 - 36	N/mm²
Charakteristische Druckfestigkeit rechtwinkelig zur Faser nach EN 14080	2,5	N/mm²
Charakteristische Zugfestigkeit parallel zur Faser nach <i>EN</i> 14080	15 – 28,8	N/mm²
Charakteristische Zugfestigkeit rechtwinkelig zur Faser nach EN 14080	0,5	N/mm²
Mittelwert des Elastizitätsmoduls parallel zur Faser nach <i>EN</i> 14080	10400 – 15750	N/mm²
Charakteristische Schubfestigkeit nach EN 14080	3,5	N/mm²
Mittelwert des Schubmoduls nach EN 14080	650	N/mm²
Maßabweichungen nach <i>EN 14080</i>	Breite: +/- 2 mm; Höhen (< 400 mm): + 4 mm /- 2 mm; Höhen (> 400 mm): + 1 % /- 0,5 %; Längen (< 2 m): +/- 2 mm; Längen (> 2 m /< 20 m): +/- 0,1 %; Längen (> 20 m): +/- 20 mm	mm oder %
Durchschnittliche Rohdichte tragender Bauteile nach EN 14080	470	kg/m³
Oberflächenqualität	Sichtqualität, Industriequalität	-
Wärmeleitfähigkeit (senkrecht zur Faser) nach ISO 10456	0,12	W/(mK)
Spezifische Wärmekapazität nach ISO 10456	1600	J/(kgK)
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl nach ISO 10456	μ = 50 (trocken) bis 20 (nass)	-

^{.)} Eine Holzschutzmittelbehandlung ist nach DIN 68800-1 nur dann zulässig, wenn die baulichen Maßnahmen ausgeschopft sind und daher undblich.



ÜBERSICHT DER RELEVANTEN DGNB-KRITERIEN

Qualität	Kriterien Gruppe	Kriterium	Thema	
		ENV1.1	Ökobilanz des Gebäudes	
ÖKOLOGISCHE QUALITÄT (ENV)	Auswirkungen auf die globale und lokale Umwelt	ENV1.2	Risiken für die lokale Umwelt	
		ENV1.3	Verantwortungsbewusste Ressourcengewinnung	
ÖKONOMISCHE QUALITÄT (ECO)	Keine relevanten Kriterien			
SOZIOKULTURELLE UND FUNKTIONALE QUALITÄT (SOC)	Keine relevanten Kriterien			
TECHNISCHE QUALITÄT (TEC)	Qualität des technischen Designs	TEC 1.6	Rückbau- und Recyclingfreundlichkeit	
PROZESSQUALITÄT (PRO)	Keine relevanten Kriterien			
STANDORT QUALITÄT (SITE)	Keine relevanten Kriterien			



ÖKOLOGISCHE QUALITÄT

Die Kriterien-Gruppe bewertet die Umweltleistung des Gebäudes über seinen gesamten Lebenszyklus. Mit dem Ziel die ökologische Qualität zu erhalten, erlauben die Kriterien eine Beurteilung der Wirkungen von Gebäuden auf die globale und die lokale Umwelt sowie auf die Ressourceninanspruchnahme und das Abfallaufkommen.

DGNB KRITERIUM ENV1.1 ÖKOBILANZ DES GEBÄUDES

.Umwelt-Produktdeklaration (EPD)

Deklarationsinhaber HASSLACHER Holding GmbH

Programmhalter & Herausgeber Institut Bauen und Umwelt e.V. (IBU)

ECO-EPD auf ECO Plattform Ja

Ersteller der Ökobilanz Daxner & Merl GmbH

Software & Datenbank GaBi Software-System und Datenbank zur Ganzheitlichen

Bilanzierung

03.08.2021

GaBi 10, Datenbank 2020.2 [siehe Dokumentation]

Unabhängige Verifizierung Erfüllt;

Typ III Deklaration gemäß ISO 14025

Unabhängiger Verifizierer Matthias Klingler

Deklarationsnummer EPD-HAS-20210171-IBD1-DE (Brettschichtholz,

Balkenschichtholz, Verbundbauteile aus Brettschichtholz und

Sonderbauteile nach EN 14080)

PCR PCR: Vollholzprodukte: Produktkategorie-Regeln für

gebäudebezogene Produkte und Dienstleistungen. Teil B: Anforderungen an die EPD für Vollholzprodukte. Version 1.1.

Berlin: Institut Bauen und Umwelt e.V., 10.12.2018.

Ausstellungsdatum

Gültig bis 02.08.2026

Gültigkeitsbereich Hersteller-Deklaration gemäß EN 15804+A2. Von der

HASSLACHER Gruppe an den Standorten Sachsenburg (Österreich), Hermagor (Österreich), Kleinheubach (Deutschland) und Magdeburg (Deutschland) gefertigtes, durchschnittliches HASSLACHER Brettschichtholz, Balkenschichtholz und Verbundbauteile aus Brettschichtholz

sowie Sonderbauteile.

Deklarierte Einheit 1 m³ HASSLACHER Brettschichtholz mit einer

durchschnittlichen Rohdichte von 470 kg/m³ und einer Auslieferungsfeuchte von 13 %, hergestellt von der HASSLACHER Gruppe an den Standorten Sachsenburg (Österreich). Hermagor (Österreich). Kleinheubach

(Deutschland) und Magdeburg (Deutschland).

Umrechnungsfaktor

[Masse/Deklarierte Einheit]

470



From wood to wonders.

Referenz-Nutzungsdauer Die Nutzungsdauer von Brettschichtholz entspricht bei

bestimmungsgerechter Verwendung der Nutzungsdauer des

Gebäudes.

Ende des Lebenswegs Energetische Verwertung als Sekundärbrennstoff in einem

durchschnittlichen europäischem Biomassekraftwerk (EU28).

Ökobilanzen in der Planungsphase, Ökobilanz-Optimierung Die EPD-Daten unterstützen die Anwendung der Ökobilanz als Planungs- und Optimierungswerkzeug, wie im DGNB-System

vorgeschlagen.

AGENA 2030 BONUS KLIMASCHUTZZIELE; Klimaneutrale Konstruktion Während der Nutzung sind in dem Produkt rund 200 kg Kohlenstoff gebunden. Dies entspricht bei einer vollständigen

Oxidation rund 750 kg CO₂.

Ökobilanzvergleichsrechnung Es stehen produktspezifische, mit der DGNB Methode

konsistente Daten zur Verfügung und können ohne "Sicherheitszuschlag Datenanforderung" verwendet werden.

Kostengruppen DIN 276: KG 331 (Tragende Außenwände), KG 341 (Tragende

Innenwände), KG 351 (Deckenkonstruktionen), KG 361

(Dachkonstruktionen); ÖNORM B 1801: KG 4

Circular Economy Zerstörungsfreier Rückbau samt Re-Use und die Schaffung

geschlossener Stoffkreisläufe ist möglich - siehe TEC 1.6



.Ergebnisse der Ökobilanz - Umweltauswirkungen

		Deklarierte E	inheit: 1 m³	Brettschichthe	olz (470 kg/m³)		
	arierte vegstadien	Produktions -stadium	Rückbau/ Abriss	Transport zur Abfall- behandlung	Abfall- behandlung	Entsorgungs -stadium	Gutschriften und Lasten außerhalb der System- grenze
Indikator	Einheit	A1-A3	C1	C2	C3	C4	D
GWP-total	[kg CO2-Äq.]	-6,08E+02	0,00E+00	1,42E+00	7,53E+02	0,00E+00	-4,10E+02
GWP-fossil	[kg CO ₂ -Äq.]	1,44E+02	0,00E+00	1,41E+00	3,74E+00	0,00E+00	-4,08E+02
GWP- biogenic	[kg CO ₂ -Äq.]	-7,53E+02	0,00E+00	-1,67E-03	7,50E+02	0,00E+00	-1,42E+00
GWP-luluc	[kg CO ₂ -Äq.]	7,81E-01	0,00E+00	1,15E-02	5,29E-03	0,00E+00	-3,19E-01
ODP	[kg CFC11- Äq.]	6,84E-08	0,00E+00	2,77E-16	8,95E-14	0,00E+00	-5,32E-12
AP	[mol H+-Äq.]	6,67E-01	0,00E+00	4,66E-03	7,78E-03	0,00E+00	3,05E-01
EP- freshwater ¹	[kg P-Äq.]	1,64E-03	0,00E+00	4,17E-06	1,00E-05	0,00E+00	-6,05E-04
EP-marine	[kg N-Äq.]	2,95E-01	0,00E+00	2,14E-03	1,85E-03	0,00E+00	5,77E-02
EP- terrestrial	[mol N-Äq.]	3,01E+00	0,00E+00	2,39E-02	1,94E-02	0,00E+00	6,98E-01
POCP	[kg NMVOC- Äq.]	8,47E-01	0,00E+00	4,20E-03	5,01E-03	0,00E+00	2,62E-01
ADPE	[kg Sb-Äq.]	3,81E-05	0,00E+00	1,25E-07	1,10E-06	0,00E+00	-7,47E-05
ADPF	[MJ]	2,09E+03	0,00E+00	1,87E+01	6,65E+01	0,00E+00	-7,17E+03
WDP	[m³ Welt-Äq. entzogen]	1,17E+01	0,00E+00	1,30E-02	6,00E-01	0,00E+00	-1,05E+01

_egende

GWP-total = Globales Erwärmungspotenzial total; GWP-fossil = Globales Erwärmungspotenzial fossil; GWP-biogenic = Globales Erwärmungspotenzial biogen; GWP-luluc = Globales Erwärmungspotenzial luluc; ODP = Abbaupotenzial der stratosphärischen Ozonschicht; AP = Versauerungspotenzial von Boden und Wasser; EP-freshwater = Eutrophierungspotenzial Süßwasser; EP-marine = Eutrophierungspotenzial Salzwasser; EP-terrestrial = Eutrophierungspotenzial Land; POCP = Bildungspotenzial für troposphärisches Ozon; ADPE = Potenzial für die Verknappung abiotischer Ressourcen – nicht fossile Ressourcen; ADPF = Potenzial für die Verknappung abiotischer Ressourcen – fossile Brennstoffe; WDP = Wassernutzung

¹ Einschränkungshinweis: Dieser Indikator wird gemäß Charakterisierungsmodell des JRC und Environmental Footprint Initiative als [kg P-Äq.] in der EPD ausgewiesen.



.Ergebnisse der Ökobilanz - Ressourceneinsatz

	Deklarierte Einheit: 1 m³ Brettschichtholz (470 kg/m³)						
Deklari Lebenswe		Produktions- stadium	Rückbau/ Abriss	Transport zur Abfall- behandlung	Abfall- behandlung	Entsorgungs -stadium	Gutschriften und Lasten außerhalb der System- grenze
Indikator	Einheit	A1-A3	C1	C2	C3	C4	D
PERE	[MJ]	1,70E+03	0,00E+00	1,08E+00	7,68E+03	0,00E+00	-1,83E+03
PERM	[MJ]	7,66E+03	0,00E+00	0,00E+00	-7,65E+03	0,00E+00	0,00E+00
PERT	[MJ]	9,36E+03	0,00E+00	1,08E+00	3,06E+01	0,00E+00	-1,83E+03
PENRE	[MJ]	2,00E+03	0,00E+00	1,88E+01	6,65E+01	0,00E+00	-7,17E+03
PENRM	[MJ]	8,51E+01	0,00E+00	0,00E+00	0,00E+00	0,00E+00	0,00E+00
PENRT	[MJ]	2,09E+03	0,00E+00	1,88E+01	6,65E+01	0,00E+00	-7,17E+03
SM	[kg]	3,02E-03	0,00E+00	0,00E+00	0,00E+00	0,00E+00	0,00E+00
RSF	[MJ]	0,00E+00	0,00E+00	0,00E+00	0,00E+00	0,00E+00	7,65E+03
NRSF	[MJ]	0,00E+00	0,00E+00	0,00E+00	0,00E+00	0,00E+00	0,00E+00
FW	[m³]	8,04E-01	0,00E+00	1,23E-03	2,98E-02	0,00E+00	-1,20E+00

Legende

PERE = Erneuerbare Primärenergie als Energieträger; PERM = Erneuerbare Primärenergie zur stofflichen Nutzung; PERT = Total erneuerbare Primärenergie; PENRE = Nicht erneuerbare Primärenergie als Energieträger; PENRM = Nicht erneuerbare Primärenergie zur stofflichen Nutzung; PENRT = Total nicht erneuerbare Primärenergie; SM = Einsatz von Sekundärstoffen; RSF = Erneuerbare Sekundärbrennstoffe; NRSF = Nicht erneuerbare Sekundärbrennstoffe; FW = Einsatz von Süßwasserressourcen

.Ergebnisse der Ökobilanz - Output Flüsse und Abfallkategorien

	Deklarierte Einheit: 1 m³ Brettschichtholz (470 kg/m³)						
Deklai Lebenswe		Produktions -stadium	Rückbau/ Abriss	Transport zur Abfall- behandlung	Abfall- behandlung	Entsorgungs -stadium	Gutschriften und Lasten außerhalb der System- grenze
Indikator	Einheit	A1-A3	C1	C2	C3	C4	D
HWD	[kg]	1,98E-06	0,00E+00	9,90E-10	1,76E-08	0,00E+00	-1,61E-06
NHWD	[kg]	1,99E+00	0,00E+00	2,95E-03	4,72E-02	0,00E+00	2,72E-01
RWD	[kg]	7,30E-02	0,00E+00	3,41E-05	9,90E-03	0,00E+00	-5,89E-01
CRU	[kg]	0,00E+00	0,00E+00	0,00E+00	0,00E+00	0,00E+00	0,00E+00
MFR	[kg]	0,00E+00	0,00E+00	0,00E+00	0,00E+00	0,00E+00	0,00E+00
MER	[kg]	0,00E+00	0,00E+00	0,00E+00	4,70E+02	0,00E+00	0,00E+00
EEE	[MJ]	0,00E+00	0,00E+00	0,00E+00	0,00E+00	0,00E+00	0,00E+00
EET	[MJ]	0,00E+00	0,00E+00	0,00E+00	0,00E+00	0,00E+00	0,00E+00

Legende

HWD = Gefährlicher Abfall zur Deponie; NHWD = Entsorgter nicht gefährlicher Abfall; RWD = Entsorgter radioaktiver Abfall; CRU = Komponenten für die Wiederverwendung; MFR = Stoffe zum Recycling; MER = Stoffe für die Energierückgewinnung; EEE = Exportierte elektrische Energie, EET = Exportierte thermische Energie



DGNB KRITERIUM ENV1.2 RISIKEN FÜR DIE LOKALE UMWELT

HASSLACHER Brettschichtholz hergestellt an den Standorten Sachsenburg (Österreich), Hermagor (Österreich), Kleinheubach (Deutschland) und Magdeburg (Deutschland), entspricht der REACH-Verordnung der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA), wie in Kapitel 2.5 der Umwelt-Produktdeklaration angeführt. Das Produkt enthält keine weiteren CMR-Stoffe der Kategorie 1A oder 1B, die auf der Kandidatenliste stehen. Dem Produkt sind keine Biozidprodukte zugesetzt. Daher sind die Zeilen 28 bis 31 sowie 45 im Regelfall nicht relevant. Weitere Informationen unter www.hasslacher.com.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die für Brettschichtholz relevanten Kriterien der DGNB-Kriterienmatrix, sofern im spezifischen Anwendungsfall für Brettschichtholz überhaupt relevant:

Nr.	Relevante Bauteile /	Bereich der Anwendung	Betrachtete	Qualitäts-	Erläuterung	Geltungsbereich
	Baumaterialien		Stoffe / Aspekte	stufe		
48	Holzbau und	Aussteifende Holzplatten an	Formaldehyd	Qualitäts-	AgBB-Ergebnis 28 Tage:	Alle relevanten
	Fertigholzhäuser:	Wand, Boden und Decke in		stufe 4	4,4 μg/m³ gemäß <i>EN 16516</i>	Bauteile und
	Holzwerkstoffe im	Holzhäusern/				Bauprodukte
	konstruktiven Holzbau	Holzbaukonstruktionen				
	(z. B. aussteifend):					
	Spanplatten, Furnierplatten,					
	Faserplatten					



DGNB KRITERIUM ENV1.3 VERANTWORTUNGSBEWUSSTE RESSOURCENGEWINNUNG

Ziel ist es, die Verwendung von Produkten im Gebäude und dessen Außenanlagen zu fördern, die hinsichtlich ökologischer und sozialer Auswirkungen über die Wertschöpfungskette transparent sind und deren Rohstoffgewinnung und Verarbeitung anerkannten ökologischen und sozialen Standards entsprechen.

Allgemeine Informationen für die Bewertung des Beitrags von HASSLACHER Brettschichtholz zu ENV1.3:

Werkstoffgruppe	[kg]	Holz und Holzwerkstoffe (Volumen)			
Signifikanzschwelle der Betrachtung	[€]	0,5 % Anteil der Materialkosten bezogen			
(Materialien unterhalb der Schwelle werden		auf die Gesamtkosten der Kostengruppe			
bei Kriterium ENV1.3 nicht berücksichtigt)		300 (Bauwerk - Baukonstruktionen) und			
		der Kostengruppe 500 (Außenanlagen			
		und Freiflächen) nach DIN 276			
Recycling Anteil		Es wird für die Produktion von			
		HASSLACHER Brettschichtholz kein			
		Altholz verwendet			

Qualitätsstufe von HASSLACHER Brettschichtholz. Die projektspezifische Bewertung hängt von der Gesamtmenge des im Gebäude verwendeten Brettschichtholz im Verhältnis zur Gesamtmenge der im Gebäude verwendeten Bauprodukte ab.

Indikator Verantwortungsbewusst gewonnene Rohstoffe	1:	Dokument / Quelle der Verifizierung	
---	----	-------------------------------------	--

Für Qualitätsstufe 1.2 oder 1.3: "Zertifizierte Produkte entsprechend der Liste der von der DGNB anerkannten Standards": ja

Für Qualitätsstufe 1.2 oder 1.3: Standort Kleinheubach (Deutschland):

FSC-Zertifizierung (Forest Stewardship Council). Chain-of-

Custody (Produktkette).

Zertifizierungsnummer TUEV-COC-000166

Datum der Ausstellung: 2018-06-08

Gültig bis: 2023-06-07

PEFC-Zertifizierung (Programme for the Endorsement of Forest

Certification Schemes). Chain-of-Custody (Produktkette).

Zertifizierungsnummer 44 702 107269 Datum der Erstausstellung: 2011 Datum der Ausstellung: 2018-06-08

Gültig bis: 2023-06-07

Standort Magdeburg (Deutschland):

PEFC-Zertifizierung (Programme for the Endorsement of Forest Certification Schemes). Chain-of-Custody

(Produktkettennachweis für Produkte aus nachhaltiger

Forstwirtschaft).

Zertifizierungsnummer DC-COC-000310
Datum der Ausstellung: 01.08.2018

Gültig bis: 28.02.2023

Standorte Sachsenburg und Hermagor (beide Österreich):

PEFC-Zertifizierung (Programme for the Endorsement of Forest Certification Schemes). Zertifizierung für nachhaltigem Umgang

mit Rohstoff Holz.

Zertifizierungsnummer: HFA-COC-0209 (Multisite)

Datum der Erstausstellung: 21.06.2001 Datum der Ausstellung: 01.12.2021

Gültig bis: 30.06.2025



TECHNISCHE QUALITÄT

Diese Gruppe von Kriterien bewertet die Qualität die technische Ausführung des Gebäudes. Relevantes Kriterium für HASSLACHER Brettschichtholz ist "Rückbau- und Recyclingfreundlichkeit", um den Ressourcenverbrauch zu minimieren.

DGNB KRITERIUM TEC1.6 RÜCKBAU- UND RECYCLINGFREUNDLICHKEIT

HASSLACHER Brettschichtholz kann in verschiedenen Bauteilen der Kostengruppe 300 nach *DIN* 276 eingebaut werden und ist somit ein wesentlicher Bestandteil der Konstruktion hinsichtlich Rückbau- und Recyclingfreundlichkeit.

Indikator 1 stoffliche "Recyclingfreundlichkeit"

HASSLACHER Brettschichtholz kann im Falle eines selektiven Rückbaus nach Beendigung der Nutzungsphase im Sinne einer kaskadischen Nutzung stofflich wieder- oder weiterverwendet ("Re-Use") werden (siehe Kapitel 2.14. der Umweltproduktdeklaration). Gemäß EPD sind keine Schad- oder Störstoffe enthalten, welche zukünftige stoffliche Nutzungen einschränken:

Somit sind mittels kreislauforientierter Planung folgende Optionen grundsätzlich umsetzbar:

Wiederverwendung (CE Bonus)
Werkstoffliche Verwertung zu einem vergleichbaren Produkt (CE Bonus)
Stoffliche Verwertung im Hochbau (QS2)
Energetische Verwertung in einem Biomassekraftwerk (QS1)

Indikator 2 "Rückbaufreundliche Baukonstruktion"

Gute zerstörungsfreie Demontierbarkeit von Holzkonstruktionen zur sortenreinen Trennung ist im Holzbau mittels geeigneter konstruktiver Gestaltung grundsätzlich umsetzbar:

Qualitätsstufe 2: Die Möglichkeit einer zerstörungsfreien Entnahme der Bauteile und der sortenreinen Trennung aller Bauteilschichten muss gegeben sein. Dies ist seitens Planung für den Bauherrn für die Anerkennung in der DGNB Zertifizierung zu dokumentieren.

Qualitätsstufe 1: Mit Einschränkungen zu Qualitätsstufe 1, keine explizite Dokumentation für den Bauherrn erforderlich, aber die konstruktiven Voraussetzungen sind grundsätzlich erfüllt.



Disclaimer: Der Inhalt und die in diesem Bericht dargestellten Ergebnisse basieren auf Daten und Informationen, die der Kunden übermittelt hat. Daher übernimmt Daxner & Merl GmbH keinerlei Verantwortung oder Garantie, in Bezug auf die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Inhalte dieses Dokuments oder der deklarierten Ergebnisse.



.Literaturhinweise

DGNB 2018, DGNB System – Kriterienkatalog Gebäude Neubau, Version 2018, 8. Ausgabe. Herausgeber: Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen – DGNB e.V., Tübinger Straße 43, 70178 Stuttgart.

DIN 276:2018-12, Kosten im Bauwesen.

DIN 68800-1:2019-06, Holzschutz - Teil 1: Allgemeines.

DIN 68800-3:2020-03, Holzschutz – Teil 3: Vorbeugender Schutz von Holz mit Holzschutzmitteln.

ECHA-Kandidatenliste: Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Stand 19.01.2021) gemäß Artikel 59 Absatz 10 der REACH-Verordnung. European Chemicals Agency.

EN 1912: ÖNORM EN 1912:2013-10-15, Bauholz für tragende Zwecke – Festigkeitsklassen – Zuordnung von visuellen Sortierklassen und Holzarten.

EN 13183-1: ÖNORM EN 131831:2004-02-01, Feuchtegehalt eines Stückes Schnittholz – Teil 1: Bestimmung durch Darrverfahren.

EN 13556: ÖNORM EN 13556:2003-09-01, Rund- und Schnittholz – Nomenklatur der in Europa verwendeten Handelshölzer.

EN 14080, ÖNORM EN 14080:20130801, Holzbauwerke – Brettschichtholz und Balkenschichtholz Anforderungen.

EN 16516: DIN EN 16516:2020-10, Bauprodukte: Bewertung der Freisetzung von gefährlichen Stoffen Bestimmung von Emissionen in die Innenraumluft.

EN 15804: ÖNORM EN 15804+A2:2020-02-15, Nachhaltigkeit von Bauwerken – Umweltproduktdeklarationen – Grundregeln für die Produktkategorie Bauprodukte.

EPD 2021: EPD-HAS-20210171-IBD1-DE, Brettschichtholz, Balkenschichtholz, Verbundbauteile aus Brettschichtholz und Sonderbauteile nach EN 14080, HASSLACHER Holding GmbH. Institut Bauen und Umwelt e.V. (IBU).

FSC (2018), Forest Stewardship Council, Zertifizierungsnummer <u>TUEV-COC-000166</u> (Chain-of-Custody, Produktkette). Datum der Ausstellung: 2018-06-08; Gültig bis: 2023-06-07.

GaBi: GaBi 10, Software-System and Database for Life Cycle Engineering. DB 2020.2. Stuttgart, Echterdingen: Sphera, 1992-2020. Verfügbar in: https://gabi.sphera.com/support/gabi.

ISO 10456: ÖNORM EN ISO 10456:2010-02-15, Baustoffe und Bauprodukte – Wärme- und feuchtetechnische Eigenschaften – Tabellierte Bemessungswerte und Verfahren zur Bestimmung der wärmeschutztechnischen Nenn- und Bemessungswerte.

ISO 14025: DIN EN ISO 14025:2011-10, Umweltkennzeichnungen und -deklarationen - Typ III Umweltdeklarationen - Grundsätze und Verfahren.

Holz Forschung Austria: Holz Forschung Austria, VOC Emissionsprüfbericht gemäß EN 16516 (18.05.2021), Nummer: 1096/2021-HC.

ÖNORM B 1801:2011, Bauprojekt- und Objektmanagement.



PEFC (2021), Programme for the Endorsement of Forest Certification Scheme, Zertifikatsnummer: <u>HFA-COC-0209</u> (Multisite). Datum der Erstausstellung: 21.06.2001; Datum der Ausstellung: 01.07.2020; Gültig bis: 30.06.2025.

PEFC (2018), Kleinheubach, Programme for the Endorsement of Forest Certification Scheme, Zertifikatsnummer 44 702 107269 (Chain-of-Custody). Datum der Erstausstellung: 2011; Datum der Ausstellung: 2018-06-08; Gültig bis: 2023-06-07.

PEFC-certificate, Magdeburg: Programme for the Endorsement of Forest Certification Schemes (PEFC). Certificate Number DC-COC-000310 (Chain-of-Custody). Datum der Ausstellung: 01.08.2018; Gültig bis: 28.02.2023.